

Zeitschrift: Schweizerisches Freundschafts-Banner
Herausgeber: Schweizerische Liga für Menschenrechte
Band: 2 (1934)
Heft: 7

Rubrik: Verbands-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbands-Nachrichten:

Sektion Zürich

Klublokal: Restaurant „Falstaff“, Hohlstr. 18, Zürich 4. Separater Eingang.

Klubabend: Jeden **Donnerstag** von acht Uhr an. Auswärtige oder von Mitgliedern eingeführte Artgenossen haben ebenfalls Zutritt.

Der erste Monats-Donnerstag ist obligatorischer Mitgliederabend, woran nur die eingeschriebenen Mitglieder teilnehmen dürfen.

Frühlings-Hauptversammlung

am 5. April 1934, abends 8 Uhr, Rest. „Falstaff.“
Als wichtigste Traktanden sind zu erledigen: Vorstands-Ersatzwahlen; Statuten-Revision; sowie weitere vorliegende Geschäfte. Die Mitglieder sind dringend gebeten, pünktlich und lückenlos zu erscheinen. Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit Fr. 1.— gebüßt

Der Vorstand.

10. April: Vorstandssitzung bei der Präsidentin.

Gäste-Abende: Fallen vorläufig aus. Wir treffen uns zwanglos im Rest. „Albis“ und „Promenade“.

Sektion Basel

(Postfach 877, Basel 1.)

Klublokal: Rest. „Löwenzorn“, I. Stock, Sep. Eingang.

Gemsberg 2—4, mit Tram bis Marktplatz.

Klubabend: Jeden Donnerstag ab 8 Uhr

Gäste-Abende: Samstag von 8 Uhr an.

Sonntag von 5 Uhr an.

Zu den Gästeabenden ist jeder anständige Artkollege eingeladen. Jugendlichen und Strichware ist der Zutritt verboten!

Nach Basel reisende Freunde sind höfl. gebeten, unser Clublokal zu berücksichtigen und die Clubabende zu besuchen.

Suche treuen

FREUND

wenn auch arm, zur Mitarbeit im Geschäft. Nur solche wollen sich melden, die wirklich Interesse an einem dauernden Freundschaftsverhältnisse haben.

Offerten unter Chiffre: „Hans“ Nr. 142 an das „Fr.-Banner.“

Freundschaftlichen

Anschluss

sucht Herr, 35 Jahre alt, mit distinguiertem Herrn, wenn möglich in der Gegend von Lausanne, Montreux oder Umgebung. Nicht unter 25 Jahren.

Offerten erbeten unter Chiffre „Regius“ Nr. 143 an das „Fr.-Banner.“

Präsentable Dame, gesetzten Alters, Schweizerin, mit eigenem, kleinen Gewerbe, wünscht

Kameradschafts-Ehe

mit nettem Artgenossen. Betr. ist eine tüchtige Haus- u. Geschäftsfrau. Geldinteressen ausgeschlossen. Strengste Diskretion zugesichert.

Offerten unter „Mimosa“ Nr. 144, an das „Fr.-Banner.“

Ideale „Freundschaft“

sucht 28-jähriger Artgenosse, mit einem aufrichtigen Menschen ungefähr gleichen Alters.

Offerten unter „Tristan“ Nr. 139, ans „Fr.-Banner.“

Wo findet seriöse, anhängliche

Das seriöseste **Rendez-vous** unserer Freunde
ist immer noch

Café „Promenade“

Flotter, heimeliger Saal. Gute Bedienung.

Es empfiehlt sich bestens

CARLO LATTMANN, Alfred-Escherstrasse 52, Telephon 36.047

Achtung! Mit dieser Ausgabe des „Freundschafts-Banner“ beginnt das II. Quartal 1934. Wer diese Nummer nicht refusierte, wird weiterhin als Abonnent betrachtet.

Der Verlag.